



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

# Pressemitteilungen

## Zehn Jahre Allianz für starke Berufsbildung in Bayern – Berufliche Bildung

13. Dezember 2024

Die Allianz für starke Berufsbildung setzt sich seit zehn Jahren für die Stärkung der dualen Berufsausbildung ein. Bayerns **Arbeitsministerin Ulrike Scharf** erklärt: „Wir ziehen an einem Strang! Seit zehn Jahren stärken die Allianz-Partner die duale Ausbildung in Betrieben und Berufsschulen. Es ist unser gemeinsames Ziel, mehr junge Menschen für eine Berufsausbildung zu begeistern. Azubis sind unsere Rohdiamanten auf dem Arbeitsmarkt.“

Zum zehnjährigen Jubiläum haben die Allianz-Partner eine [gemeinsame Erklärung](#) unterzeichnet. Sie blickt zurück auf die wichtigsten Projekte der vergangenen zehn Jahre und bekräftigt die Zusammenarbeit vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt. Arbeitsministerin Scharf betont: „Mit einer interessanten Berufsorientierung können wir Schülerinnen und Schüler von einer Ausbildung überzeugen. Unsere Internetplattform BOBY – BerufsOrientierung BaYern – ist neugestaltet und bietet viele Möglichkeiten. 2025 findet auch die deutschlandweit einzigartige Messe BERUFSBILDUNG in Nürnberg wieder statt.“

Bayerns **Innen- und Integrationsminister Joachim Herrmann**: „Die Berufsausbildung bietet große Chancen zur Integration von jungen Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund in unseren Arbeitsmarkt und in unsere Gesellschaft. Die durch uns geförderten Ausbildungsakquisiteurinnen und -akquisiteure für Flüchtlinge sind auf die Situation von Menschen mit Migrationshintergrund und deren Problemlagen spezialisiert und unterstützen jährlich ca. 1.600 Menschen bei der Integration in Ausbildung.“

Bayerns **Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger**: „Die Fachkräfteförderung ist und bleibt eine Priorität für uns. Mit dem Meisterpreis, dem Aufstiegs-BAföG und der Erhöhung des Meisterbonus haben wir die berufliche Weiterbildung in Bayern noch attraktiver gemacht. Das sind erfolgreiche Investitionen in die Zukunft unserer Wirtschaft.“

Bayerns **Kultusministerin Anna Stolz**: „Die Frage ‚was will ich einmal werden?‘ ist wohl eine der wichtigsten, die uns im Laufe unseres Lebens begegnen. In unseren Schulen bereiten wir die jungen Menschen auf die Lebens- und Arbeitswelt von morgen vor. Die Berufliche Orientierung spielt dabei eine zentrale Rolle und deshalb freue ich mich sehr, dass unsere Schulen hier starke Partnerinnen und Partner aus Unternehmen, Betrieben und der Agentur für Arbeit an ihrer Seite wissen.“

Bayerns **Wissenschaftsminister Markus Blume**: „Dual ist Trumpf – auch bei der akademischen Ausbildung: Das duale Studium vereint das Beste aus zwei Welten. Die enge Verzahnung von Wissenschaft und Anwendung, von Theorie und Praxis macht unsere Absolventinnen und Absolventen zu gefragten Spezialisten mit vertiefter Berufserfahrung – direkt mit Abschluss des Studiums. Wir wollen das Angebot über unser Netzwerk ‚hochschule dual‘ noch weiter ausbauen, denn das duale Studium ist und bleibt ein Erfolgsmodell – für die Studierenden, für die Hochschulen und für die Unternehmen!“

**Dr. Markus Schmitz, Chef der bayerischen Arbeitsagenturen und Jobcenter:** „Bayern braucht mehr denn je gut ausgebildete Fachkräfte, um den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen begegnen zu können. Eine fundierte Berufsausbildung sichert nach wie vor eine gute Startposition in ein zukunftssicheres Berufsleben und ist eine Lebensversicherung für eine stabile und erfolgreiche Erwerbsbiographie. Dafür setzen wir uns auch weiterhin mit unseren Allianz-Partnern ein.“

Zu der Erklärung betont **Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der vbw** – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.: „Eine berufliche Ausbildung öffnet jungen Menschen in Bayern die Tür zu einem erfolgreichen Erwerbsleben. Durch die zahlreichen realen und digitalen Angebote zur Studien- und Berufsorientierung können Schülerinnen und Schüler die interessanten und spannenden Ausbildungsangebote für sich entdecken. Und die Chancen der jungen Talente, einen solchen Ausbildungsplatz zu finden sind sehr gut. Denn die Ausbildungsbereitschaft der bayerischen Unternehmen ist trotz der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen hoch.“

**Klaus Josef Lutz, Präsident des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags (BIHK):** „Die Allianz hilft uns seit zehn Jahren, den bayerischen Erfolgsweg bei der beruflichen Ausbildung fortzusetzen und auf aktuelle Herausforderungen gemeinsame Antworten zu finden. Angesichts des demografischen Wandels und des Fachkräftemangels wird es immer wichtiger, den Ausbildungsmarkt zu stärken, alle Potenziale zu heben und Jugendliche auf die vielen Angebote und Chancen der beruflichen Ausbildung in Bayern hinzuweisen.“

„Die berufliche Orientierung ist für das bayerische Handwerk von entscheidender Bedeutung. Nur mit Nachwuchskräften aus allen Schularten können wir die großen Herausforderungen der Zukunft meistern. Die Allianz für starke Berufsbildung liefert dafür die richtigen Impulse“, betont **Franz Xaver Peteranderl, Präsident des Bayerischen Handwerkstages (BHT)**.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

